**Beurteilungshilfe Präsentationsprüfung**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Sach- und Fachkompetenz (Wissen)** | | |
| Das Thema ist fachlich durchdrungen und schlüssig begründet.  (theoretische Fundierung, Zusammenhänge) |  |  |
| Das Zentrale Anliegen wird thematisch korrekt, didaktisch reduziert und  voraussetzungsorientiert beschrieben. |  |  |
| **Planungs- und Analysekompetenz (Anwenden)** | | |
| Die Arbeitsschritte und Vorgehensweise sind transparent und bauen sachlogisch aufeinander auf. (Theorie-Praxis-Bezug, Roter Faden) |  |  |
| Die ausgewählten Methoden und Medien sind zielorientiert und lernförderlich. |  |  |
| **Reflexions- und Bewertungskompetenz (Urteilen)** | | |
| Lernprodukte und –prozesse werden differenziert und (selbst-)kritisch beurteilt. |  |  |
| Die Schlussfolgerungen zeigen Handlungsalternativen, Verallgemeinerungen und Weiterentwicklung. |  |  |
| **Präsentationskompetenz (Art der Darstellung/ Präsentation; Prägnanz und Logik der Ausführungen)** | | |
| Die Präsentation ist inhaltlich und medial strukturiert und logisch aufgebaut. |  |  |
| Zentrale Aspekte des Vorhabens werden inhaltlich akzentuiert und sprachlich prägnant vermittelt. |  |  |
| **Kolloquium** | | |
| Im anschließenden Gespräch zeigt sich ein souveräner Umgang mit Fragen, werden Detailkenntnisse deutlich und Vernetzungen hergestellt. |  |  |